



Bundesverband Deutscher
Kapitalbeteiligungsgesellschaften

Beispielfälle

Novaled AG: Mit Beteiligungskapital Visionen verwirklicht

Auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten unterstützen deutsche Beteiligungsgesellschaften ihre Portfoliounternehmen. Dies zeigt ein aktuelles Beispiel: die Novaled AG aus Dresden. Dem im Bereich der OLED-Technologie erfolgreich tätigen Unternehmen wurden u.a. von deutschen Wagniskapitalgebern jüngst 8,5 Mio. € an zusätzlichem Eigenkapital zur Verfügung gestellt - trotz der allgemeinen Unsicherheiten an den Finanzmärkten. Dies verdeutlicht den Willen und das Bestreben von Beteiligungsgesellschaften, ihre Portfoliounternehmen auch in Zeiten der Finanzkrise zu stärken und mit weiterem Kapital auszurüsten. Die jüngste Finanzierungsrunde war die dritte seit der erstmaligen Venture Capital-Finanzierung des damals jungen Unternehmens im Jahr 2003.

Stetiges Wachstum mit heute mehr als 100 Mitarbeitern

Die Erfolgsgeschichte der Novaled AG liest sich wie eine Wunschvorstellung aus Studentenzeiten. Denn was mit Grundlagenforschung an der TU Dresden begann, ist inzwischen weltweit führende OLED-Technologie und sowohl für die großen Unternehmen der Displaybranche als auch für Firmen der Beleuchtungsindustrie von größtem Interesse für ihre Produktinnovationen. So sind im Jahr 2010 eine Vielzahl von Mobiltelefonmodellen mit OLED-Displays zur Marktreife gebracht worden. Auch im Beleuchtungssektor werden von verschiedenen Unternehmen gegenwärtig Produktprototypen vorgestellt, so u.a. unter Beteiligung der Novaled AG auf der Leitmesse der Beleuchtungsindustrie, der Light+Building 2010 in Frankfurt.

Die Gründung des Unternehmens erfolgte 2001 mit drei Mitstreitern. Nachdem Novaled 2003 am Markt aktiv geworden war und jährliche Umsatzwachstumsraten von ca. 40% erreicht hatte, geht das Unternehmen, das heute über 100 Mitarbeiter und weltweite Kooperationspartner hat, für 2010 von Umsätzen im zweistelligen Mio.-€-Bereich aus.

Das Know-how von Novaled ist in einem umfangreichen Portfolio von mehr als 400 Patenten gesichert und wird stetig ausgebaut. Novaled ist weltweit führend im Bereich von OLED-Technologien („Organische Leuchtdioden“) und spezialisiert auf hocheffiziente OLED-Strukturen mit langer Lebensdauer. Das Unternehmen hat für sein visionäres Konzept bereits zahlreiche Preise bekommen. Das „Handelsblatt“ wie auch die „Wirtschaftswoche“ sehen in Novaled die Nr.1 kommender Weltmarktführer und beziehen sich dabei auf eine Wirtschaftsstudie von 2008. Daneben ist das Unternehmen u. a. Gewinner des prestigeträchtigen CleanEquity Award 2010 der CleanEquity Monaco sowie des Audemars Piguet Cleantech Entrepreneur of the Year Award 2009.

Realisiert und finanziert wurde das Wachstum mit Hilfe langjähriger Beteiligungspartner (aus dem Bereich Private Equity) – dazu gehören z. B. eCAPITAL, TechnoStart und die KfW aus Deutschland sowie Crédit Agricole Private Equity, TechFund und CDC Innovation aus Frankreich. Wegen der bisherigen Erfolgsstory des Unternehmens haben die Beteiligungsgesellschaften auch nicht gezögert, als Novaled 2009 zusätzliches Eigenkapital benötigte. „Wir begleiten Novaled seit Ende 2005 als Investor. Seitdem hat das Management das Unternehmen erfolgreich zu einem führenden Player im OLED-Bereich entwickelt“, begründet Dr. Paul-Josef Patt, CEO von eCAPITAL, das Engagement.

Beteiligungskapital stärkt Eigenkapitalbasis

„Unsere Investoren haben ihr Vertrauen in das Novaled-Team und das Management dadurch bewiesen, dass sie unsere Eigenkapitalbasis durch die letzte Finanzierungsrunde nachhaltig gestärkt haben. Das ist gerade in der gegenwärtigen Finanzmarktsituation besonders erfreulich“, sagt Harry Boehme, CFO der Novaled AG. „Diese Mittel werden unsere Strategie unterstützen. Wir werden weiterhin mit wegweisenden Lösungen für energieeffiziente und langlebige Anwendungen der organischen Elektronik zur Wertschöpfung unserer Kunden beitragen.“